



Gemeindenachrichten DER STADTGEMEINDE GREIN

Jahrgang: 2006

November 2006

Nr. 08

Appell an die Menschlichkeit - Schiebt diese Familie nicht ab!

Nach fünf Jahren Aufenthalt und mustergültiger Integration droht nun der Familie Ganiji die Abschiebung nach Mazedonien in eine ungewisse Zukunft. Die Familie lebt seit 2003 in Grein, der Vater Mevljan hat Arbeit in einem Greiner Betrieb, die Familie ist wirtschaftlich unabhängig und vollkommen integriert. Sie soll jetzt abgeschoben werden in das Land, das sie vor fünf Jahren verlassen musste, wo nichts mehr so ist, wie es vor dem Bürgerkrieg am Balkan war.

Besonders betroffen sind die Schulkameraden der beiden Kinder von Familie Ganiji, Ljundrim (12) und Hava (14). Die Mitschüler sammeln Unterschriften und haben schon an den Herrn Bundespräsidenten geschrieben, sie setzen sich sehr dafür ein, dass ihre Freunde hier bleiben können, sie verstehen nicht, wa-

rum sie weggeschickt werden sollen. Die beiden Kinder von Familie Ganiji sind fleißige und beliebte Schüler, Hava wurde sogar zur Klassensprecherin gewählt. Österreich ist ihre Heimat geworden, sie würden in ein Land geschickt, wo sie als Fremde gelten. Alle Versuche, die drohende Abschiebung zu verhindern, haben bisher nichts bewirkt. Alle Rechtsmittel sind ausgeschöpft, gegen den Abschiebungsbescheid ist keine Berufung mehr möglich. Die letzte Chance liegt nun darin, dass sich Greinerinnen und Greiner für die Familie Ganiji einsetzen und dass die Medien auf diesen tragischen Härtefall aufmerksam machen und so doch noch das Schlimmste verhindert werden kann.



Familie Ganiji mit ihrer „zweiten Oma“ Sieglinde Mistlberger, sie und die Caritas haben der Familie geholfen, sich in Grein gut zu integrieren.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Unterschrift der Familie, vor allem den beiden Kindern. Die Familie Ganiji soll in Österreich, in Grein - ihrer neuen Heimat - bleiben dürfen!

Die Unterschriftenliste (siehe Rückseite) kann am Stadtamt abgegeben oder per Fax (07268/255-20) an das Stadtamt Grein geschickt werden. Weitere Unterschriftenlisten können von der Gemeindehomepage www.grein.at heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

(Rupert Lehner)

